

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 97. Dienstag, den 5. October, 1819.

H a r f e n t ö n e.

Wenn in der Harfe Melodramen
Ein Strom der Klage niederfließt;
Und sich der Ton in süße Klängen,
In stillen Gram das Herz ergießt;
Wenn auf den wechselnden Accorden
Des Liedes reiner Zauber schwimmt,
Und mit der Tröstung Himmelswolken
Die Saiten der Gefühl's Kinnert:
Was schwebt dann leise zu mir nieder,
Im Gephyrflüg der Fantasie?
Was kränzt mit jungen Rosen wieder
Die Stirne der Melancholie?
Was spricht mich an aus holden Tönen,
Was Trümmern der Vergangenheit,
Und hebt des kranken Herzens Sehnen
Zur Ahnung einer schönern Zeit?
Gestalten, die der Lenz empfangen,
Sie gaukeln flüchtig um den Sinn;
Lebendig zittert das Verlangen
Durch das erwachte Leben hin;
Der Nebel fliehet aus dem Gerümmel

Ringt sich das wunderbare Bild;
Und mit der Schönheit höchstem Himmel
Wird der gerührte Blick erfüllt.

Laut schlägt das Herz dem Gott entgegen,
Der liebevoll sich ihm gezeigt;
Im Innern drängt sich das Bewegen,
Doch ach! das schöne Bild entfliehet.
Nur mit des Liedes stillen Lauten
Schwankt, dem Geräusch der Winde
gleich,

Das Hehrliche zu dem Vertrauten
Herkleder in der Lüne Reich;
Und lehrt ihn seinen Schmerz beschreiben,
Sanft stillend seiner Wunden Blut;
Und haucht in seines Herzens Leeren
Der Ideale milde Glut;
Und zeigt, was ihm längst entschwunden;
Noch treu bewahrt die Geisterwelt
Die schönen, nie vergehen Stunden,
Die kein Orkan der Zeit zerschellt.

E. Schreiber.

Theater. Den 5ten Oct.: Ich bin mein Bruder, in einem Aufz., von Contessa;
hierauf: der Schiffskapitain, Oper in einem Aufz. Zum Beschluß:
der ländliche Morgen, Divertissement in einem Aufzuge.

T h e a t r u m m u n d i.

Dinstag, den 5ten dieses, werde ich die Ehre haben, einem geehrten Publikum mit vier Vorstellungen aufzumarten, als:

- 1) Der St. Markusplatz in Venedig,
- 2) Ansicht der Fontaine des Innocens zu Paris,
- 3) Der Rheinfallaleticher,
- 4) Ansicht von Bonn am Rhein;

Preise der Plätze sind:

gesperrter Sitz	8 Groschen
erster Platz	6
zweiter Platz	4
dritter Platz	2

Anfang um 4 und 7 Uhr.

Fr. Zerwig.

Zu vermieten ist ein Gewölbe in der Katharinenstraße von nächste Oftern an. Das Nähere zu erfahren in Nr. 375. eine Treppe hoch.

Vermietung. Zu vermieten ist ein Hausstand für die Messe nebst Logis und Niederlage auf der Katharinenstraße, Nr. 367.

R u d o l f W a l z v o n P a r i s,

bezieht diese Messe mit einem wohl assortirten Lager von Merinos- und Cachemir- Shawls und Tüchern in allen Größen, und hat sein Lager, wie bisher, am Markte, im Gebäude der Rathswage, eine Treppe hoch.

E. Fabian, aus Berlin empfiehlt sich einem verehrten Publikum, mit seiner Camera obscura, und einem Millionen Mal vergrößernden Sonnenmikroskop. Sein Stand ist vor dem Peterthor. Ständepersonen zahlen nach Belieben; sonst jede andere, zwei Groschen.

Reisegelogenheit. Gesucht wird ein Platz, in einem Wagen nach Hamburg, Angeboten ein Platz, in einem sehr bequemen Wagen nach Nürnberg, Stuttgart, Carlsruhe, oder Frankfurt a. M. gegen Ende der Zahlwoche abzureisen.

Bei Herren Roffl und Komp. am Markte zu erfragen.

In der Leinwand - und Damast - Handlung von Joseph Hoffmeister, in Leipzig Peterstraße, No. 36.

ist eine Partie schöngebleichte feine und mittelfeine Hausleinwand angekommen. Diese Waare, welche gar keine Appretur hat, ist nicht allein wegen ihres billigen Preises, sondern auch als die dauerhafteste von allen Arten gebleichter Leinwand vorzüglich zu empfehlen.

Ein- und Verkauf. Markus Dypenheimer und Sohn, Juweller aus Frankfurt am M., empfehlen sich sowohl im Einkauf von gefassten und ungefassten Brillanten, Rosetten, Perlen und colorirten Steinen, wofür sie die allerhöchsten Preise zahlen, als auch im Verkauf obiger Artikel nach dem neuesten Geschmack. Logiren auf der Reichstraße Nr. 506 bei der Witwe Starke, dem Lannenbirsch gegenüber.

Von englischen glatten u. gemusterten Spitzen u. Spitzengrund erhielt ein ausgesucht schönes Lager in den neuesten Dessins, womit sich sowohl im Ganzen, als auch im Einzelnen zu billigen Preisen empfiehlt. Erst. Wilt. Fürsten, Peterst. Nr. 71.

Heinrich Christoph Goetz, aus Frankf. a. M.

empfehle sich in gegenwärtiger Messe abermal mit einem
Lager Niederländischer Tücher und Casimirs, Seiden
Sammet etc.

ferner mit einem
Lager Englischer Manufactur - Waaren,
bestehend in Velvet, Velvateens, Tüllfette, Gerds, Toilette's, Pique, Bettdecken,
Strümpfe, Spitzen, Schürzen, Tülls, Bombazernes oder seidene Merinos, seidene und
wollene Shawls. Ferner Köpfe, Coats, Pelisse Cloth, oder Serall u. s. w.
Hat sein Gewölbe in der Reichstraße in Hrn. Dr. Haase's Hause Nr. 544. Unts am
Eingange gleicher Erde.

Erhaltung und Besserung des Gesichtes.

Mit den feinsten Augengläsern, als: Brillen, Lorgnetten und Perspektiven aller Art,
sowohl in vordrären, als auch in den elegantesten Fassungen; mit Staub- und Reisedrillin,
Lichtschirmen und andern Vorrichtungen von der neuesten und vollkommensten Einrichtung
werden bei genauer Untersuchung und nach Befinden, um gesunde
Augen zu erhalten, schwache und kranke Augen zu unterstützen und zu
bessern, bedient von

Magister Lauber zu Leipzig
im Optisch-Optischen Institute in der Grimma'schen Gasse
an der Ritterstraße Nr. 758.

Mathematische, Physikalische und Optische Instrumente,

keine Gold- und Diamantwagen, Reihzeuge und mathematische Werkzeuge, so wie ein-
zelne Stücke, von allen Größen; Douffolen, Spiegel-Sextanten, Sonnen-Sextanten und an-
dere Feldmeß-Apparate; Barometer, Thermometer, Spiritus-, Längen- und Getreidewa-
gen, die neuen Trolare des Hrn. Professors Ribbe, Tropfnadeln, Latowir-Pressen zur Be-
zeichnung der Schafe, Feuerzeuge, Zündhölzchen, Pflanzschalen, Luftpumpen, Elektris-
firmaschinen, Vergrößerungsgläser, Mikroskope, Perspektive und Teleskope, Delhaltende
Lampen von der vorthellhaftesten Einrichtung, die besten breiten Dochte u. s. w. von allen Arten
und Größen, sind zu haben im Physikalischen Magazine zu Leipzig, Grimma'sche Gasse an
der Ritterstraße, Nr. 758.
Magister Lauber.

Zu vermleihen Von nächste Weimachten an ist ein sehr geräumiges Lokal in der
ersten Etage in der Katharinenstraße zu einem Baarenlager oder für einen Banquier zu ver-
mleihen. Das Nähere zu erfragen bei dem Hausmann in Nr. 368.

Thorzettel vom 4ten October.

Grimma'sches Thor. II. Dr. Gen. Lieuten. v. Seredorf, v. Dresden, 8
im Hat. de Prusse

Gestern Abend: Kfm. Lubinski, v. Zittau, im g. Adler 12
Die Bauz.: Zitt. f. Post 12

Dr. Kritze, Bernhart, v. Dresden, im Vormittag.

Die Dresdner r. Post: 6
Auf der Dresdener Postkutsche: Dr. Pastor

Kfm. Becker, v. Herrnhuth, v. d. 6
Coblentz, v. Oherau, v. Wenzeln

Banq. Wolf, v. Berlin, im d. de S. 8
u. St. Prov. Offiz. Welle, 107. 9
Die Bressauer f. Post.

Auf der Frankf. Post: Hr. Rfm. Crusius, v. Erzberg, bei Tischendorf	10	Hr. Juwelier Strickradt, v. Lübeck, im gr. Schilde	9
Großkammerer Kuloff, u. Rfm. West, v. Halberstadt, ingl. Hr. Stadtr. Lammersdorf, v. Gilsenb., unbest.	11	Hdlsf. Schmitz u. Richter, v. Hohnstein, in Nr. 159	10
Nachmittag.		Hauptm. v. Hopfgarten, außer Diensten, v. Eisenach, in d. g. Gänge	11
Hr. Ulrich, Fabr. v. Zittau, b. Barth	5	v. Post u. v. Staden, v. Riga, im g. Horn	11
Halle'sches Thor.		U.	
Gestern Abend.		Frau Reg. Rätin v. Meyer, v. Hamm, im g. Adler	12
Hr. Amtm. Schulz, v. Bernburg, im gr. Schild	7	Graf v. Schulenburg, a. Baumerode, bei Küller	12
Lieuten. Soltatin, R. Russ. Cour. von Peterburg, v. d.	8	Nachmittag.	
Vormittag.		Buchhdl. Maufe, v. Jena, Nr. 632	1
Hr. Oberbergr. v. Wigleben, v. Halle, im gr. Schild	7	Baren v. Dankelmann, v. Lobersleben, im g. Adler	4
Kapit. Müller, in Pr. Diensten, v. Gr. Glogau, v. d.	7	Reg. Rath Riefewetter, von Merseburg, im Hotel de France	4
Amtm. Rabe, v. Frohle, unbest.	8	Rfm. Schierholz, v. Arnstadt, im goldn. Adler	4
v. Knefbeck, Particul. v. Halle, im de Bar.	8	Peter Thor.	
Amtm. Limestadt, v. Waldernienburg, in Sonne	9	Gestern Abend.	
Die Hamburger r. Post	9	Hrn. Rfl. Meennert, Mühlig, Caserid u. Häslin, a. Delsnis, Altenburg u. Benedig, in Hummels Hause, im Gute, in drei Rosen und im Elephanten	7
Hr. Graf v. Hohenthal, v. Dobertig, in Hohmanns Hof	11	Vormittag.	
Nachmittag.		Hr. Rfm. Böttger, a. Lichtenstein, b. Holberg	8
Hr. Oberamt. Bencke, a. Hr. RriegsR. Honig, v. Aken u. Rothenburg, unbest.	9	Hdlsf. Köhr. a. Dstrau, bei Petsche	9
Kapit. Decratrad, in R. Destr. Diensten, v. Halberstadt, v. d.	9	Hrn. Rfl. Riedel und Müller, a. Schleiß und Wiesenbrand, unbest. u. im Adler	10
Kanstädter Thor.		Kolbe und Pfieffer, a. Auerbach und Chemnis, in drei Königen	11
Gestern Abend.		Nachmittag.	
Hr. Obristlieutn. v. Weiß u. Lieutn. v. Weiß, in Preuss. Dienst. von Quersfurt, bei Wieprecht	6	Hr. geh. Rath v. Erfa, a. Weimar, b. Sander	2
Rfm. Guyot, v. Valenciennes, Nr. 398	6	Rfm. Hennicke, aus Gera, bei Säuberlich	4
Seidel, v. Merseburg, im Fürstenkollegium	7	v. Sedendorf, a. Burkendorf, im Hof. de France	4
Berner, a. Weimar, unbest.	7	Hospital Thor.	
Errompton, Dawlesley u. Weinhouse, v. Frankfurt, London u. Downing, b. Holberg, Nr. 248 u. Blumb.	7	Gestern Abend.	
Vormittag.		Hr. Rfm. Lechla, a. Deberan, b. Kreller	7
Eine Estafette v. Lügen	9	Vormittag.	
Die Frankfurter r. Post	9	Die Freiburger r. Post	6
Hr. Asses. Gröschel, von Merseburg, in den drei Lilien	9	Hr. Fabrik. Ublig, a. Frankenberg, b. Riedel	8
Auf der Casler Post: Hr. Rfm. Hartknoch u. Bohn, v. Dresden u. Sondershausen, in St. Berlin u. unbest.	9	Gutbes. Seume, a. Seibach, in Nr. 348	8
Hr. v. Hesselthal, R. Pr. Hauptmann, von Merseburg, im g. Adler	9	Bürgermstr. Knobe, a. Lausigk, in Nr. 751	9
		Gutbes. Claus, a. Postenberg, in Nr. 117	11
		Fabrik. Leonhardt, a. Grimma, in Nr. 750	11
		Nachmittag.	
		Hr. Rfm. Frenzel, a. Partha, in Nr. 324	4
		v. Röder, Gutbes. a. Wendischborn, bei Wieprecht	4